

Die rätselhaften Titelbilder

1) **Gräfin Zahl** (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 11.9.1999 um 15:28:25: Die meisten sind sich ja in diesem Punkt einig: Die Bilder von Aiga Rasch sind absolute Spitzenklasse! Aber bei einigen fällt mir auf, daß das dargestellte Motiv leicht vom Inhalt oder der Situation, wie sie im Buch bzw. Hörspiel beschrieben wurde abweicht: Nicht daß dieser Forumspunkt mißverstanden wird - ich schätzte es durchaus sehr, daß durch die Titel i.d.R. nicht zuviel über den Inhalt preisgegeben wird und das meiste weiterhin der Phantasie der Lesers/Hörers überlassen bleibt (im Gegensatz zu den amerikanischen Originaltitelbildern): Die Titelbilder, besonders die alten haben für mich etwas leicht mystisches und geben oftmals die Atmosphäre der jeweiligen Folge hervorragend wieder! Aber dies soll kein Aiga Rasch-Lobforum werden, obwohl sie es zweifellos verdient hätte :). ***** Zu der abweichenden Darstellung einiger Details: Als erstes fällt mir das neue Cover von "Flammende Spur" ein (was den Nur-Hörspielfreunden vielleicht nicht ganz so vertraut sein dürfte): Warum ein schwarzen Schuhabdruck innerhalb roter Flammen??? Die grüne Flamme auf dem Abdruck eines nackten Fußes war doch perfekt!

2) **Gräfin Zahl** (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 11.9.1999 um 15:32:44: Und gleich ein zweiter: Der verschwundene Schatz - Ich gehe davon aus, daß der abgebildete Mann ein Japaner sein soll - aber warum hat der einen Sack über der Schulter? Wenn ich mich richtig erinnere kommen in dieser Folge nur die Säcke vor, in denen Justus und Peter entführt wurden. Dies sollte wohl das alte Titelbild darstellen, aber was hat Saito Togati (,der das wohl sein soll) damit zu tun?

3) **Sokrates** (talking.skull@gmx.net) schrieb am 11.9.1999 um 16:13:17: Hallo! Auch mir gefallen die Cover von Aiga, wobei ich den 'alten' Stil (nahezu einfarbige Flächen, mit dünnem, schwarzen Linien voneinander abgegrenzt auf einfarbigem Grund) mehr schätze, als die _zu_ photorealen (z.B. "Feuerturm", "Tödliche Spur"). Ist wohl Geschmackssache ... jedenfalls hat das nix mit dem 'Werkzeug' zu tun, mit dem sie erstellt wurden. Auch mit dem Computer wäre der alte Stil zu halten gewesen. --- Gräfin: Beim "Schatz" ist das Bild, auf dem man das Gesicht des Mannes mit dem Sack nicht sieht, das passendere. --- Was soll das Funkgerät bzw. -telefon beim "Höhlenmensch" (neu)? Auch Maske u. Schmuck kommen nicht vor (alt). Sokrates

4) **Sokrates** ([s.3](#)) schrieb am 11.9.1999 um 16:19:32: Nachtrag: Der Geist auf "Gespensterschloß" ist eher türkis-grün denn blau (soll doch das ominöse 'Blaue Phantom' sein, oder?). Sokrates

5) **Juana** (Juana@topmail.de) schrieb am 11.9.1999 um 16:54:29: bei Superpapagei ist beim alten ein richtiger Paradiesvogel zu sehen, beim neuen auch ein bunter Papagei, aber ist Blacky (der in der Folge doch wohl der Superpapagei ist) nicht ein schwarzer Vogel? *****auch ich liebe die Bilder von Aiga Rasch!!!!!!!!!!!! hab aber nochwas: bei schwarze Katze ist das neuere Bild (HSP) eine ganz normale Katze, dass alte (auf manchen Büchern zu finden) zeigt eher die Katze um die es in der Folge geht!! Warum hat man eigentlich manche Bilder geändert, es gibt ja einige Bücher mit verschiedenen Covern???? Jedenfalls hoffe ich, daß Aiga Rasch noch lange viele weitere Cover zeichnet...

6) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 13.9.1999 um 02:57:02: Blacky ist zwar ein schwarzer Mynah, aber wer sagt denn, daß der auf dem Cover abgebildete Vogel Blacky ist? Allerdings könnte man noch einwenden, daß auf der neueren Version des "Superpapagei" auf jeden Fall ein Ara zu sehen ist. Ich glaube mich aber zu erinnern, daß bis auf Blacky alle Papageien des John Silver derselben Art waren, und um Aras handelte es sich nicht... Mal im Buch nachsehen...

7) **Juana** ([s.o.](#)) schrieb am 13.9.1999 um 07:10:19: klar ist Blacky der einzige schwarze der Truppe, aber soll nicht der Superpapagei dargestellt werden auf dem Cover? Naja, es kann gut sein, das es irgendeiner der andern Vögel sein soll...ist ja auch nicht so schlimm.....

8) **Sokrates** ([s.3](#)) schrieb am 13.9.1999 um 15:48:40: Im "Riff der Haie" kommen keine Haie vor, und warum werden die "rätselhaften Bilder" durch ein (Gefängnis- o. Käfig-)Gitter gereicht? Sokrates

9) **Gräfin Zahl** (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 13.9.1999 um 16:23:37: Sokrates, mein Ratschlag: Nimm Dir das Buch vor ;). Also: In Riff der Haie kommen sogar mehrere Haie vor, nämlich als Peter, McGruder und Samuels (mit Harpunen bewaffnet) zum U-Boot-Wrack tauchen. Eine der spannendsten Szenen des Buches. Leider wäre das wohl schlecht auf HSP umzusetzen gewesen.... Die rätselhaften Bilder: Peter hat sich im einem Schrank im Atelier von Maxwell James versteckt, und beobachtet dort, wie Skinny Norris die Bilder durch das vergitterte Fenster hinausreicht. Auch eine sehr interessant geschriebene Szene! Eindrucksvoll wird Peters leicht veränderte Wahrnehmung verschrieben, die hervorgerufen

wurde, da sich im Schrank Lösungsmittel und Verdüner befinden - Auch die Überführung von Skinny am Ende dieser Szene ist interessant. Nicht ohne Grund ist dies mein Lieblingsbuch, es fehlen auf dem HSP noch zwei andere z.T. wichtige Szenen. Da sieht man mal wieder, was man verpaßt, wenn man die Bücher nicht kennt..... ;)

10) **Sokrates** ([s.3](#)) schrieb am 13.9.1999 um 16:26:23: Gräfin: Thanx 4 Info! Sokrates

11) **derselbe nochmal** ([s.3](#)) schrieb am 13.9.1999 um 17:37:29: *schäm*, *im.Boden.versink*

12) **Dingo** schrieb am 14.9.1999 um 11:58:22: Oder denkt an den Klassiker schlechthin: Im Gespensterschloß gibt es kein Gespenst, das in der guten alten "Bettuch-Manier" vor dem Schloß herumspukt - naja, soll wohl einfach verdeutlichen, daß es sich um ein Spukschloß handelt.

13) **Eireen Fox** (Fawley1999@hotmail.com) schrieb am 15.9.1999 um 14:52:02: Wenn die auf dem Titelbild der Folge "Verschwundene Seglerin" abgebildete Frau Irma Bannister sein soll, dann ist sie viel zu jung dargestellt.

14) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 17.9.1999 um 12:04:52: Es ist auch nicht Irma Bannister, sondern Olivia.

15) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 17.9.1999 um 12:05:50: ...Irma Bannister kann es auch gar nicht sein, da sie im Buch soweit ich mich erinnere mit roten Haaren dargestellt wird.

16) **Dingo** schrieb am 17.9.1999 um 16:39:32: Wenn es in diesem Forum darum geht, Titelbilder zu nennen, die vom Inhalt abweichen, darf natürlich nicht unerwähnt bleiben, daß in der "neuen" 29 gar kein Kontrabass gespielt wird, geschweige denn von Alfred Hitchcock...(okay - der war nicht gut *g*)

17) **Señor Santora** (santora@gmx.de) schrieb am 21.9.1999 um 12:25:32: Liebe Gräfin. Ich bin Ihnen sehr verbunden, daß sie diesen Forumspunkt aufgebracht haben, gibt er doch die Gelegenheit die ansonsten immer überhochgelobte Aiga rasch mal auf einiges hinzuweisen...keine Frage, diese Dame hat viel für die ??? geleistet, doch scheint auch manchmal einfach von allen guten Poltergeistern verlassen...wenn ich mir da zum Beispiel so einige alternative Buchcover ansehe kann ich kaum glauben daß es sich um die gleiche Zeichnerin handelt. Oder könnt ihr mir erklären wie der qualitative Unterschied zwischen diesem dämlich dreinblickenden Kuscheltierdrachen und dem eleganten rotzackigen Ungeheuer mit den schwarzen Syltaufklebern zustandekommt? Aber nun mal im Ernst, kann mir jemand erklären was das Cover von "Stimmen aus dem Nichts" zu bedeuten hat? Hat Aiga sich verlesen und dachte sie würde das Cover für "Stimmung aus dem Nichts" zeichnen oder was? Wer ist der nette Junge Mann der das Feuerturm auf die Feuerwehr wartet? Warum hat jemand das Bild von der grünen Eisenfrau schon wieder abgehängt und nach draußen vors Fenster gestellt damit es wie ein Poltergeist aussieht? Und warum sieht das Cover von Tödliche Spur so aus, als würden die Helden Tim, Karl, Gabi und Klößchen heißen?

18) **Sokrates** ([s.3](#)) schrieb am 21.9.1999 um 14:21:02: Hallo! Kurios ist auch das alternative Cover vom "Fluch des Rubin". 1) In der ´August v. Polen-Büste ist nur die Imitation, 2) Die Büste ist nicht "AvP", sondern "UNS"-Alfred H. ;-)) . Sokrates

19) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 21.9.1999 um 17:19:49: Bei "tödliche Spur" verwundert mich zudem, daß es sich wohl offensichtlich um den geheimnisvollen Verfolger mit Schlapphut handeln soll, der im Buch aber einen schwarzen BMW fährt. Wenn es nicht gerade ein sehr sehr alter BMW ist, handelt es sich den Formen zufolge auf dem Cover aber eher um einen Rolls Royce. Übrigens, das Gebäude auf "Nacht in Angst" ist mit Sicherheit auch nicht das Steadman Museum oder irgendein anderes Gebäude, das mit der Geschichte zu tun haben könnte, da es in New York steht. Der computerhafte Stil stört in letzter Zeit tatsächlich manchmal, "Feuerturm" ist da wohl das seltsamste Bild seit langem...

20) **Gräfin Zahl** (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 24.9.1999 um 17:15:23: Señor Santora (17). Zu den Cover der neuen Folgen habe ich mir auch schon so meine Gedanken gemacht. Die immer reißerischen Titel der Bücher lassen sich aber auch immer schwerer grafisch umsetzen. Relativ einfach war es in der "guten alten Zeit" *seufz*, als die Titel i.d.R. nur aus zwei Wörtern bestand, praktisch ein Gegenstand o.ä. der durch das erste Wort genauer beschrieben wurde... Ließ sich natürlich auch gut darstellen. Was "Stimmen aus dem Nichts" betrifft, so wird wenigstens das Wort "Nichts" in diesem Titel sehr gut umgesetzt. Da Titelbild ist nämlich absolut NICHTSsagend.... Bei Feuerturm war ich vor Lesen des Buches immer der Meinung, die abgebildete Person müssen jener mysteriöse Johnny sein, nach dem Lesen

habe ich das Buch frustriert zur Seite gelegt und aus meinen Gedanken verdrängt. Wer zum Teufel soll das nun sein? Doch nicht etwas Bob oder Justus? Überhaupt bin ich der Meinung, daß auf den neueren Cover viel zu häufig Menschen abgebildet sind (etwas ab der BJHW-Ära). Das letzte wirklich gute Cover war m.E. "Die Spur des Raben". Ich bin der Überzeugung, daß der Verlag wohl der Meinung, die "alten" Titelbilder seien überholt. Vielleicht nicht reißerisch genug. Vielleicht sollen sie mehr "Action" vermitteln, um die Kids (überhaupt ein scheußliches Wort) anzusprechen. Vor 20 Jahren wäre das Titelbild von "Musik des Teufels" sicher ohne eine Teufel ausgekommen..... Noch nebenbei bemerkt: Dieses Forum wasr nicht dazu gedacht, jede Kleinigkeit, die nicht in den Folgen vorkommt, aufzulisten. Gerade bei den neueren Folgen bzw. Titeln ist es wohl unumgänglich, auf derartige "Hilfsmittel" zurückzugreifen, um Titel oder Inhalt graphisch wiederzugeben. Vanderhell hat ja schließlich weder Schwanz noch Hörner.....

21) **Señor Santora** (santora@gmx.de) schrieb am 13.10.1999 um 11:33:56: Liebe Gräfin.... dabei ist es doch so einfach passende Motive für die Zeichnung auf dem Buchcover dem Roman selbst zu entnehmen...wie wäre es mit der Figur des Skelettgeigers für "Musik des Teufels" zum Beispiel?

22) **Sokrates** (siehe@3) schrieb am 13.10.1999 um 20:42:34: Schaut Euch mal die 'neuen' Ami-Cover an! Sachliche Fehler, wohin man schaut. Dagegen sind Aigas, wenn auch in letzter Zeit gewöhnungsbedürftig, G O L D !!! Sokrates

23) **Gräfin Zahl** (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 13.10.1999 um 21:19:54: Mir fällt auf, daß die Qualität der Titelbilder mit dem Erscheinen des Namens Kosmos auf dem Cover nachgelassen hat. Aiga, was haben sie mit Dir gemacht?

24) **Señor Santora** (santora@gmx.de) schrieb am 13.10.1999 um 23:22:53: Ich weiß nicht warum alle Aiga so anhimmeln. Auch sie ruht sich doch wie scheinbar alle, sei es an den Hörspiel beteiligten Produzenten oder den Autoren der Buchvorlagen auf dem Erfolg aus. Gut sein muß nichts mehr. Okok Schädel, die Cover der Neuauflage in den USA sind völlig gräßlich (1. was soll diese Holmessilhouette und 2. Wo verdammt noch mal ist ein dicker Junge!), außerdem brechen sie eines der größten Deutschen ??? Gebote: "DU SOLLST DIR VON UNS KEIN BILDNIS MACHEN." Aiga hat sich inzwischen aber auch im Vergleich dazu keinen Medallienrang verdient. RUNTER VOM TREPPCHEN!